

Theater AG SCHAUBUDE BERLIN

präsentierte

Lieblingsplatz



Foto: ©SCHAUBUDE BERLIN

„Einmal Gemüsespießchen in die Straßenstraße 67 bitte!“ - einem imaginären Ort, der frei als Standort für die kleinen gemütlichen Verstecke erfunden wurde. Mit Proviant versorgt, hatte jedes Kind eine Rückzugsmöglichkeit, gestaltet aus Karton, bunten Papieren, Folien und Stoffen und war dennoch mit der Gruppe im Kontakt. Das variable Bühnenbild ließ sich wie eine Mauer zusammenstellen, auseinander ziehen und beleuchten, ein Kind liebte es sogar, zeitweise ganz im Kartonhaus zu verschwinden. Die Spieler*innen stellten sich ihren Platz vor und erzählten von ihren Vorlieben und dem eigenen Zuhause. Kleine Objekte, wie beispielsweise eine Zaubertruhe oder ein rotes Monster waren Anlass, etwas mehr über sich zu verraten und sich über Freundschaft auszutauschen. Eine herbeigewünschte Geisterstunde eröffnete ein stimmungsvolles Licht- und Schattenspiel mit Taschenlampen und Geräuschen. Bei einer kleinen Teezeremonie verabredeten sich die Kinder für eine neue Spielzeit in der Straßenstraße. Ein altes neues Spiel von Kindern, sich gemeinsam im Versteck zu treffen und Geheimnisse zu teilen.

Spieler*innen: Emily, Jette, Marla, Oskar und Victor
Leitung: Susann Tamoszus

Januar 2019